

Mittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr. Sonntag, den 15. Dezember 1907: Mittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dichter- und Tondichter-Matinee: Westfalen.

PROGRAMM.

- | | |
|--|---|
| <p>1. Klavierquartett G-moll opus 25
Johannes Brahms.
Allegro — Intermezzo (Allegro ma non troppo) —
Andante con moto — Rondo alla Zingarese (Presto).
Ausführende: die Herren G. Hedler, Violine
— F. Deussen, Viola — E. Preus, Violoncell
— P. Hansen, Klavier.</p> <p>2. Einführende Worte,
gesprochen von Herbert Eulenberg.</p> <p>3. Gedichte der Annette von Droste-Hülshoff.
(1797—1848): „Der Knabe im Moor“. (Aus den
„Heidebildern“) — „Die Schmiede“. — „An
meine Mutter“.</p> | <p>Peter Hille: „Waldestimme“.
Zwei Volkslieder aus Westfalen: „Auf
meinem Grab da liegt ein Stein“. (Aus Bellersen.)
— „Abschied nehmen muss ich jetzt“. (Aus dem
Paderbornschen.)
Heinrich Heine: Über die Westfalen. (Aus
„Deutschland Kaput X“.)
Vorgetragen von Heinrich Götz.</p> <p>4. Plattdeutsche Volkslieder aus Westfalen: „Et wasen
twei Kunnigeskinner“. (Aus dem Paderbornschen.)
Puthöneken! Puthöneken!“ (Aus Soest.) — Dialekt-
dichtungen von Gustav Singerhoff: „In School“,
wat iäm leiver was“. — „Dä wohre Grund“.
Vorgetragen von Alfred Breiderhoff.</p> |
|--|---|

Konzertflügel: Rud. Ibach Sohn.

PREISE DER PLÄTZE:

Logen und 1. Rang 1,— Mk., Parkett 50 Pf., II. Rang 30 Pf. (städt. Steuer u. Garderobengebühr wird nicht erhoben.)

Nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen:

Zum 63. Male:

Husarenfieber.

Lustspiel in vier Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

<p>Freiherr v. Ellerbeck, Oberst Waacknitz, Oberleutnant Hans v. Kehrberg, Leutnant Dietz v. Brentendorpf, Leutnant Orff, Leutnant Rhena, Leutnant Kern, Leutnant von Tiefenstein, Leutnant Rammingen, Fähnrich Krause, Wachtmeister Kellermann, Ordonnanz Heinrich Lambrecht, Fabrikbesitzer Clara, seine Frau Rose, ihre Stieftochter</p>	}	in einem Husarenregiment	<p>Heinrich Götz Robert Schneeweiss Otto Stoeckel Carl Ekert Gustav Schwieger Julius Dewald Adolf Norden Octav Klodnitzky Hans-Walter Lassen Theodor Kigler Alfred Breiderhoff Carl Dapper Käte Schrötter Emilia Unda</p>	<p>Marianne von Fahrenholz, geb. Lambrecht August Nippes, Fabrikbesitzer Lina, seine Frau Erika, ihre Tochter Bröckmann, Stadtrat Frau Bröckmann Lotte, ihre Tochter Suna, Stadtverordnetenvorsteher. Frau Suna Fränze Köttgen, ihre Nichte Friedrich Minna Sophie</p>	}	in Diensten bei Lambrecht	<p>Hermine Körner Heinrich Matthaes Helene Rietz Antonie Erna Theodor Stolzenberg Marianne Kwast Thea Rheinbay Hans Battige Elsa Jansen Emmy Hachtmann Paul Henckels Helene Urius Lotte Fuhst</p>
---	---	-----------------------------	---	--	---	---------------------------	---

Husarenoffiziere. Ordonnanz. Ballgäste. Dienerschaft. Jungen.

Ort der Handlung: Im 1. Akte Jackschewo, ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Nach dem 3. und 4. Akt je 10 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

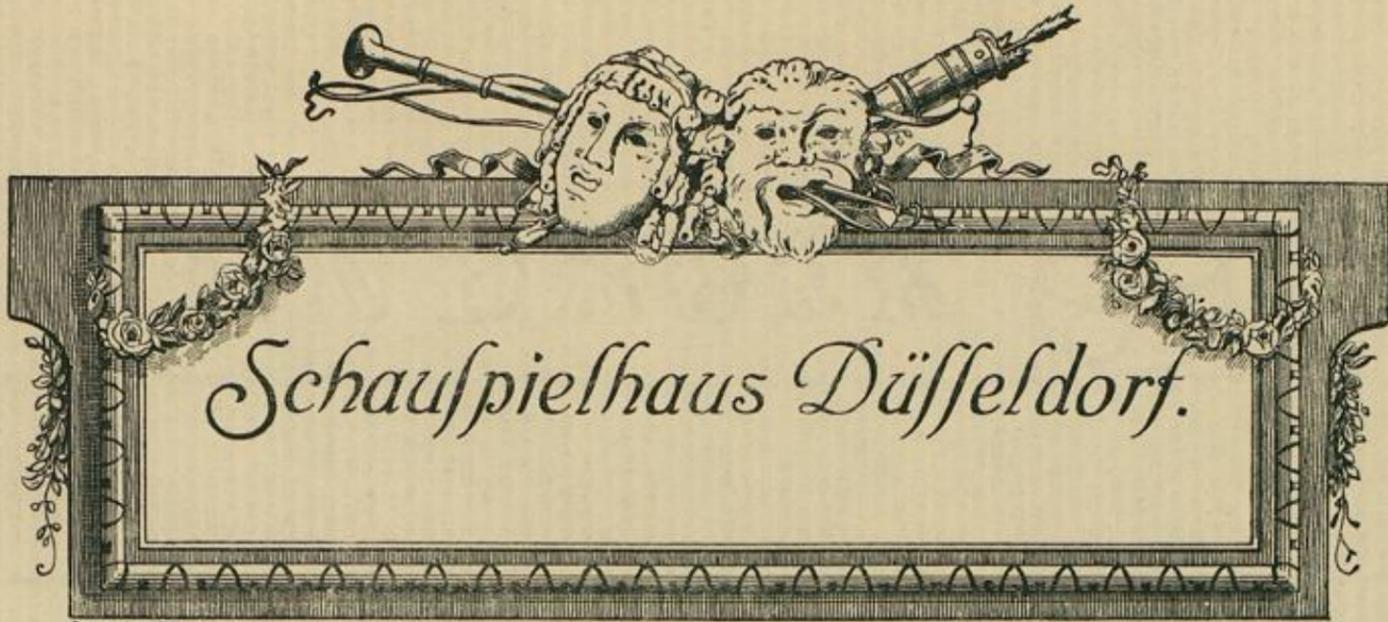
<p>1. Rang Proszeniumloge Mark 4.— 1. Rang Untere Proszeniumloge " 4.— 1. Rang Mittelloge " 2.50 1. Rang Seitenloge " 2.50 Parkettloge " 2.50 Parkett 1.—7. Reihe " 2.50</p>	<p>Parkett 8.—15. Reihe Mark 1.50 2. Rang Balkon 1.—2. Reihe " 1.— 2. Rang 3.—5. Reihe " 0.80 2. Rang 6.—9. Reihe " 0.50 2. Rang 10.—11. Reihe " 0.30 2. Rang Stehplatz " 0.30</p>
--	--

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Ende der Vorstellung 5 Uhr.

Kassenöffnung 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittags 11¹/₂ Uhr. Sonntag, den 15. Dezember 1907: Mittags 11¹/₂ Uhr.

Dichter- und Tondichter-Matinee: Westfalen.

PROGRAMM.

- Klavierquartett G-moll opus 25
Johann Sebastian Bach
Allegro — Intermezzo (Allegro)
Andante con moto — Rondo alla
Ausführende: die Herren G.
— **F. Deussen**, Viola — **E.**
— **P. Hansen**, Klavier.
- Einführende Worte,
gesprochen von **Herbert**
- Gedichte der Annette von D.
(1797—1848): „Der Knabe im
„Heidebildern.“ — „Die Se
meine Mutter“.

Hille: „Waldestimme“.
Volkslieder aus Westfalen: „Auf
Grab da liegt ein Stein“. (Aus Bellersen.)
„Schied nehmen muss ich jetzt“. (Aus dem
Paderbornschen.)
Heine: Über die Westfalen. (Aus
„Liedern“ Kaput X.)

Vorgetragen von **Heinrich Götz**.
Westfälische Volkslieder aus Westfalen: „Et wasen
„Paderborneskiner“. (Aus dem Paderbornschen.)
„Puthöneken!“ (Aus Soest.) — Dialekt-
stücke von Gustav Singerhoff: „In School“,
„I leiver was“. — „Dä wohre Grund“.
Vorgetragen von **Alfred Breiderhoff**.

Logen und 1. Rang 1.— Mk., Parkett

u. Garderobengebühr wird nicht erhoben.)

Nachmitt

gten Preisen:

Hu

eber.

Lustspiel in vier Akte

g und Richard Skowronnek.

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst
Waacknitz, Oberleutnant
Hans v. Kehrberg, Leutnant
Dietz v. Brentendorp, Leutnant
Orff, Leutnant
Rhena, Leutnant
Kern, Leutnant
von Tiefenstein, Leutnant
Rammingen, Fähnrich
Krause, Wachtmeister
Kellermann, Ordonnanz
Heinrich Lambrecht, Fabrikbesitzer
Clara, seine Frau
Rose, ihre Stieftochter

Fahrenholz, geb. Lambrecht
Fabrikbesitzer
Hermine Körner
Heinrich Matthaes
Helene Rietz
Antonie Erna
Theodor Stolzenberg
Marianne Kwast
Thea Rheinbay
Hans Battige
Eise Jansen
Emmy Hachtmann
Paul Henckels
Helene Urius
Lotte Fuhst

Husaren
Ort der Handlung: Im 1. Akte Jack

rschaft. Jungen.
Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain

Nach dem 3. und 4. A

ausen fällt der Hauptvorhang.

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—7. Reihe

- 15. Reihe Mark 1.50
- 1.—2. Reihe 1.—
- 5. Reihe 0.80
- 2. Rang 6.—9. Reihe 0.50
- 2. Rang 10.—11. Reihe 0.30
- 2. Rang Stehplatz 0.30

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Ende der Vorstellung 5 Uhr.

Kassenöffnung 2¹/₂ Uhr.